

Register.

Oblaten im Heiligen Abendmahl, Aergerniß daran	283	von Oesterreich, Herzog Albrecht, begehrt die Huldigung von der Stadt Steyer	81
Occasion der Religions-Reformation, sonderlich wider die Städte im Land ob der Enns	319	-- -- läßt sich gegen die von Steyer mit Recht entscheiden	81 82
Oeder zu Ernau und Gosenborff, Wolff	256	-- -- begehrt 1500 fl. anlehen von Steyer zum Zug wieder die Hufiten	84
von Oedt, Hannß Christoph, Hauptmann im Mühl- len-Viertel 310. Heinrich, Ritter, Burggraf auf dem Schloß Windegg	367	-- -- hat Streit mit Passau	ibid.
Oeffertl, Wolfgang 128. wird nach Salzburg ge- sandt 146. nach Linz 170. 184. 187. stirbt, dessen Stamm-Tafel und Wappen	201	-- -- thut einen Aufboth wieder die Hufiten	88
Offiz	170	-- -- vermachet seiner Gemahlin die Herrschaft und Stadt Steyer zu einem Wittiblichen Sitz	ibid.
Olmützer, Jacob	170	-- -- läßt ein Intercessions-Schreiben an die Stadt Steyer ergehen	93
Openitz, wer daselbst begraben	307	-- -- wird Unger- und Böhmischer König, auch Kö- niglicher Kayser 94. stirbt	ibid.
Ortolphus Abt zu Gärsten	28	-- -- Herzog Friedrich wird Vormund ibid. wird Kayser	95
-- -- reist zum Kayser in Italien	29	-- -- Herzog Albrecht der VI. bekommt das Land ob der Enns	111
-- -- stirbt	32	-- -- Herzog Sigmund, in Tyrol	111
de Ortt Härneit & Ortlieb	364	-- -- Herzog Albrecht, beschwert das Land mit gro- ßen Schatzungen 112. greift wieder Kayser Friedrich zur Wehr 113. wird in die Acht erklärt 114. stirbt	115
Ostermaier, Florian, Pfleger zu Steyer 377. stirbt, liegt in der Pfarr-Kirchen zu Steyer begraben	378	-- -- Herzog Sigmund cedirt seine Gerechtigkeit am Land ob der Enns Kayser Friedrich	115
Ostrahm	364	-- -- Erz-Herzog Maximilian 128. demselben wird ein weises Pferd verehret 129. bekommt Geld zur Reise nach Burgund 130. wird Römischer König 138. Erz-Herzog Carl 278. Erz-Herzog Maximilian 296. Erz- Herzog Matthias 309. 327. vollmäch- tiger Gubernator	333
Oesterreich unter der Enns, dessen Gesandte auf dem Convent zu Wien 256. zu Steyer 265. das- selbst gehen nicht geringe Veränderungen vor	336	-- -- Erz-Herzog Matthias rucket mit grossem Volck in Mähren 335. wird König in Un- garn nebst der Regierung über Oesterreich und Mähren ibid. Erz-Herzog Maximilian interponiret sich zwischen dem Kö- nig Matthias und den Ständen von Oester- reich 337. Erz-Herzog Leopold 340. An- na, Erz-Herzogs Ferdinandi in Tyrol Toch- ter 350. Maximilian und Ferdinand kom- men auf den Convent nach Linz 351. Ma- ximilian stirbt 358. Anna Kayfers Mat- thias Gemahlin stirbt	ibid.
von Oesterreich, Herzoge, Habsburgischen Stam- mes	39	Oesterreich, Marggraf Leopold zu	363
-- -- Herzog Rudolph stirbt	46	Oesterreichische Stadthalter	29
-- -- Herzog Heinrich, wird gefangen	49	-- -- Lande kommen an das Haus Habsburg	34
-- -- Herzog Otto und Albrecht kommen zur Regierung	ibid.	-- -- werden gemeinschaftlich regiert	40
-- -- Herzog Otto stirbt	50	-- -- Landschaft hat Strittigkeit mit Kayser Fried- rich	99
-- -- Herzog Albrecht stirbt	55	-- -- derselben Verbündnus	ibid.
-- -- Herzog Rudolf der IV. tritt ins Regiment	ibid.	-- -- schicken eine Botschaft an Pabst	101
-- -- schreibt sich zu erst einen Erz-Herzog	ibid.	-- -- greiffen zu den Waffen 101. verwilligen Kö- nig Matthias in Ungarn Hülffe wieder Böh- men	124
-- -- stirbt zu Mayland	57	-- -- verwilligen dem Kayser Hülffe wieder die Un- garn	131
-- -- Albrecht III. und Leopold succediren im Regiment	ibid.	-- -- werden wieder die Ungarn aufgeboten	138
-- -- theilen die Oesterreichische Lande	62	-- -- beschweret sich wegen des Verfahrens der Ver- lassen	
-- -- Herzog Albrecht belagert und zerstöret das Schloß Leonstein	64		
-- -- stirbt zu Laxenburg	70		
-- -- Herzog Albrecht der IV. und Herzog Wil- helm, wollen zugleich regieren	70		
-- -- Herzog Albrechts, Mandat wieder die Re- her	72		
-- -- stirbt an einem vergifteten Trunck	75		
-- -- Herzog Wilhelm, stirbt	76		
-- -- Herzog Leopold und Ernst regieren das Land	ibid.		
-- -- werden streitig und gehet übel zu im Lande	77		
-- -- Herzog Leopold stirbt	78		
-- -- Herzog Ernst gehet nach Grätz	ibid.		
-- -- Albrecht V. tritt in die Regierung	79		
-- -- Herzog Friedrichs heimliche Verständnus mit der Stadt Steyer	ibid.		
-- -- Herzog Ernst bekriegt den Herrn von Bal- see	ibid.		